

IKA Wasser2035

Jahresbericht 2022/2023

WASER
2035

WASSERVERBUND
BÜNZTAL ~ REUSSTAL

Bericht des Präsidenten

Die IKA Wasser2035 konnte nach ihrer Gründung im Jahr 2022 eine stabile Organisation aufbauen und sich anschliessend mit der Planung der Ringleitung ihrer Kernaufgabe widmen.

Das Schwergewicht der Planungsarbeiten war die Erstellung des Vorprojekts. Im Mittelpunkt standen technische und wirtschaftliche Optimierungen sowie die Überprüfung der Linienführung unter raumplanerischen Gesichtspunkten. Termingerecht wurde am 10. April 2024 das Anfragegesuch zum Vorprojekt Ringleitung Reusstal beim Kanton eingereicht.



Seit dem 1. Januar 2023 liefert die IKA Wasser2035 Wasser an die angeschlossenen Gemeinden im Bünztal. Die Umstellung verlief problemlos – sie bringt nun aber den Vorteil einer besseren Gesamtbewirtschaftung. Dadurch konnten zusätzliche Lieferverpflichtungen im Rahmen von rund 600 m³ pro Tag erreicht werden. Das ergab auch einen positiven Effekt in unserer Erfolgsrechnung.

Der Verwaltungsrat hat sich auf seine Kernaufgaben konzentriert und die Unternehmensstrategie formuliert, die er nun in den nächsten Jahren umsetzen wird. Darin wurden sechs Handlungsfelder definiert:

- Etablierung und Stärkung der IKA Wasser2035 – insbesondere die Vertiefung der Zusammenarbeit unter den Beteiligten
- Planung der Ringleitung
- Bau der Ringleitung
- Sicherstellung der Trinkwasserqualität
- Langfristige Sicherung der Wasserlieferungen – und damit verbunden die Sicherung eines zweiten Standbeins
- Kommunikation – wir wollen breit und partnerschaftlich kommunizieren

Die nächsten Meilensteine sind festgelegt und werden systematisch verfolgt:

bis Ende 2024	Fertigstellung Vorprojekt
bis Ende 2026	Fertigstellung Bauprojekt
anschliessend	Baubewilligungsverfahren
ab 2028	Realisierung erste Teilstrecken durch Reusstal
ab 2030/31	Inbetriebnahme Ringleitung

Mit einem gut abgestimmten Vorprojekt auf kantonaler und kommunaler Ebene legen wir die Basis für ein breit abgestütztes Bauprojekt.

Während der ganzen Projektierungs- und auch während der späteren Bauphase sind gute Beziehungen vor Ort mit den Standortgemeinden und den privaten Grundeigentümern von enormer Wichtigkeit. Daher legt die IKA Wasser2035 einen besonderen Fokus auf den Aufbau einer partnerschaftlichen Kommunikation mit den Standortgemeinden.

A handwritten signature in blue ink, which appears to read 'N. Ender'.

Norbert Ender
Verwaltungsratspräsident

Bilanz per 31. Dezember 2023

Aktiven [in CHF]	31.12.2023	31.12.2022
Finanzvermögen	1'201'963.79	0.00
Verwaltungsvermögen	196'181.36	0.00
Total Aktiven	1'398'145.15	0.00

Passiven	31.12.2023	31.12.2022
Fremdkapital	111'597.15	0.00
Eigenkapital	1'286'548.00	0.00
Total Passiven	1'398'145.15	0.00

Erfolgsrechnung 2023

[in CHF]	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Personalaufwand	28'829.59	34'298.00	0.00
Sach- und übriger Betriebsaufwand	698'785.96	762'025.00	0.00
Betrieblicher Aufwand	727'615.55	796'323.00	0.00
Entgelte	584'710.62	503'962.00	0.00
Betrieblicher Ertrag	584'710.62	503'962.00	0.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-142'904.93	-292'361.00	0.00
Finanzaufwand	-0.14	0.00	0.00
Finanzertrag	452.79	0.00	0.00
Ergebnis aus Finanzierung	452.93	0.00	0.00
Operatives Ergebnis	-142'452.00	-292'361.00	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-142'452.00	-292'361.00	0.00

(+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)

Jahreslieferung

	m3	%
IB Wohlen AG	749'195	96.1%
GW Villmergen	29'615	3.8%
WV Waltenschwil	1'026	0.1%
Total	779'836	100.0%

Jahresbezug

	m3	%
Büttikon	82'113	10.5%
Dottikon	193'741	24.8%
Häggingen	72'659	9.3%
Henschiken	19'572	2.5%
Sarmenstorf	24'852	3.2%
Uezwil	8'182	1.0%
Villmergen	230'043	29.5%
Waltenschwil	148'674	19.1%
Total	779'836	100.0%

Ziel und Zweck

Wasser2035 ist ein Generationenprojekt mit dem Ziel, die Trinkwasserversorgung im Bünztal und im Reusstal langfristig zu sichern.

Organisation

Am 9. Juni 2022 wurde die interkommunale Anstalt (IKA) Wasser2035 mit 21 Mitgliedern gegründet. Die IKA Wasser2035 ist eine schlanke Dachorganisation, die die effiziente Zusammenarbeit aller Beteiligten sowie den sicheren Betrieb des Systems gewährleistet.

Die IKA Wasser2035 ist ein Musterbeispiel der überregionalen Zusammenarbeit: Die beteiligten Wasserversorgungen bauen und betreiben die notwendige Infrastruktur gemeinsam. Sie bleiben jedoch Eigentümer ihrer bestehenden Anlagen und Leitungen und versorgen auch künftig ihre Kundinnen und Kunden in eigener Verantwortung mit Trinkwasser.

Mitglieder

Die IKA Wasser2035 umfasst insgesamt 19 Gemeinden sowie die privatrechtlich organisierte IB Wohlen AG (ibw) und den Regionalen Wasserverband Mutschellen (RWVM), dem die Gemeinden Berikon, Widen, Rudolfstetten, Zufikon und Oberwil-Lieli angeschlossen sind.

Gemeinden:

Bettwil	Mägenwil
Bremgarten	Mellingen
Büttikon	Niederwil
Dintikon	Sarmenstorf
Dottikon	Tägerig
Fahrwangen	Uezwil
Fischbach-Göslikon	Villmergen
Hägglingen	Waltenschwil
Henschiken	Wohlenschwil
Kallern	

Organisationen:

IB Wohlen AG (ibw)
Regionaler Wasserverbund Mutschellen (RWVM)

Delegiertenversammlung

Der Delegiertenversammlung obliegt die strategische Führung der IKA Wasser2035. Gemäss Anstaltsordnung hat jedes Mitglied Anspruch auf einen Delegierten; dessen Wahl erfolgt durch das Exekutivorgan des Mitglieds für eine Dauer von vier Jahren.

Verwaltungsrat und Geschäftsführung



Verwaltungsrat (v. l. n. r.)

Patrick Keller Dottikon, Verwaltungsratsmitglied
Peter Lehmann Wohlen, Verwaltungsratsmitglied
Norbert Ender Niederwil, Präsident
Charles Hegglin Villmergen, Verwaltungsratsmitglied
Raymond Tellenbach Bremgarten, Verwaltungsratsmitglied



Geschäftsführung

Giovanni Romeo IBW Technik AG, Wohlen